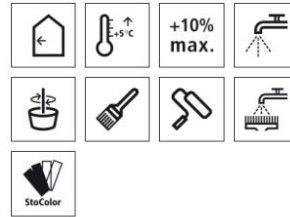


# Technisches Merkblatt

## StoPrep Sil

Schadstoffgeprüfter Silikatputzgrund für den Innenbereich



### Charakteristik

**Anwendung**

- innen
- auf mineralischen Untergründen für nachfolgende mineralische Oberputze, speziell für natureplus®-zertifizierte Oberputze z. B. StoDecosil

**Eigenschaften**

- schimmelpilzhemmend
- hoch wasserdampfdurchlässig
- lösemittel- und weichmacherfrei
- emissionsarm
- TÜV-Mark - fremdüberwacht
- frei von fogging-aktiven Substanzen
- ökozertifiziert gemäß natureplus®
- erfüllt die strengsten Kriterien bzgl. Umwelt, Gesundheit und Funktionalität
- kein Einsatz von Konservierungsstoffen (Anteil < 0,005 %)
- sehr hoher Weißgrad

**Optik**

- matt gemäß EN 13300

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,4 - 1,6 g/cm <sup>3</sup>	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	< 0,01 m	V1 hoch
Korngröße		500 µm	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

**Anforderungen**

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte oder nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden in den nachfolgenden Beschichtungen führen, z.

## Technisches Merkblatt

### StoPrep Sil

B. Blasenbildung, Risse. Das Produkt nicht auf feuchten oder verschmutzten Untergründen verwenden.

#### Vorbereitungen

##### Alte Untergründe:

Lose Anstrichteile und nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen. Den Untergrund mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln reinigen.

##### Putz der Mörtelgruppen PG II und III:

Feste, normal saugende Untergründe: Direkt beschichten. Grob poröse, sandende und stark saugende Untergründe: Mit StoPrim Plex grundieren.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppen PG IV (außer IV d) und V: Mit StoPrim Plex grundieren.

##### Gipsbauplatten:

Saugende Untergründe: Mit StoPrim Plex grundieren.

##### Gipskartonplatten:

Die Gipskartonoberfläche und die geschliffene Spachtelung mit StoPrim Plex grundieren.

Wenn Vergilbungen sichtbar sind, dann zusätzlich mit StoPrim Isol gemäß BFS-Merkblatt 12 grundieren. StoPrim Isol hat eine Absperrwirkung.

Gipskartonoberflächen, die längere Zeit einer Lichteinwirkung ausgesetzt waren, können sich und auch die spätere Schlussbeschichtung verfärben.

Empfehlung: Probebeschichtung über mehrere Plattenbereiche, einschließlich der verspachtelten Bereiche.

Vollflächiges Armieren, z. B. mit StoTap Pro 100 S bzw. StoTap Pro 100 P, gewährleistet eine haarrissüberbrückende Beschichtung gemäß VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.2.1.2.

##### Beton:

Verunreinigungen durch Schalöl, Fett und Wachs entfernen. Fehlstellen und Lunker mit StoLevell In Z füllen und glätten. Mit StoPrim Plex grundieren.

##### Porenbeton:

Mit StoPrim Plex grundieren. Die Oberfläche mit einer Glättkelle glätten.

##### Ziegel-Sichtmauerwerk:

Mit StoPrim Plex grundieren.

##### Holz-, Hartfaser-, Span- und Sperrholzplatten:

Gewachste Platten vorbereiten. Mit StoPrim Plex oder StoAqua Allgrund grundieren.

##### Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen: Die Oberfläche direkt überarbeiten.

Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen: Die Oberfläche anrauen und eine Zwischenbeschichtung aus StoPrim Color auftragen.

Stark saugende Altdispersionsanstriche: Mit StoPrim Plex grundieren.

# Technisches Merkblatt

## StoPrep Sil

Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche und -beschichtungen:  
Mechanisch entfernen und die Oberflächen entstauben. Mit StoPrim Plex grundieren.

Leimfarbenanstriche:  
Gründlich abwaschen und gemäß Untergrund vorbereiten oder beschichten.

Nicht haftende Tapeten:  
Restlos entfernen. Kleister- und Makulaturreste abwaschen. Lücken mit StoLevel In Fill füllen, glätten und weiterbehandeln.

Schimmelbefallene Flächen:  
Schimmelbelag durch Nassreinigung entfernen, z. B. abbürsten oder abkratzen. Mit StoPrim Fungal grundieren. Grundierung gemäß Art und Zustand des Untergrunds.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:  
Fettlösendes Haushaltsreinigungsmittel ins Wasser geben und damit die Oberflächen abwaschen. Trocknen lassen. Anschließend die Oberfläche abbürsten. Die Oberfläche ein bis zwei Mal mit StoPrim Isol grundieren. StoPrim Isol hat eine isolierende Wirkung.

Acryldichtungsmassen haben eine hohe Elastizität. Wenn Acryldichtungsmassen beschichtet werden, können Risse und Verfärbungen im Anstrich entstehen. Haftungsprüfungen für die gewählte Acryldichtungsmasse durchführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur** Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

**Materialzubereitung** Das Produkt ist bis max. 10 % mit Wasser verdünnbar, um die Verarbeitungskonsistenz einzustellen. Das Material vor der Verarbeitung gut aufrühren.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro Anstrich	0,35	kg/m <sup>2</sup>
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

**Beschichtungsaufbau** Grundierung:

# Technisches Merkblatt

## StoPrep Sil

	Je nach Art und Zustand des Untergrunds.	
	Zwischenbeschichtung: StoPrep Sil (Farbton an den Farbton der Schlussbeschichtung angleichen).	
	Schlussbeschichtung: Mineralischer Oberputz, z. B. StoDecosil, Silikatputz oder Decorbeschichtung.	
<b>Applikation</b>	Streichen, Rollen	
<b>Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit</b>	Das Produkt trocknet physikalisch, indem Wasser verdunstet. Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperatur verzögern die Trocknungszeit. Weiterer Systemaufbau nach ausreichender Trocknung. Die ausreichende Trocknung des Untergrundes immer objektbezogen prüfen.  Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 12 Stunden.	
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.	
<b>Liefern</b>		
<b>Farbton</b>	Weiß, begrenzt tönbar nach StoColor System  Chemische und physikalische Abbindeprozesse sowie unterschiedliche Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Fleckenlosigkeit. Dafür übernehmen wir keine Gewährleistung. Bei dunklen und intensiven Farbtönen können sich verstärkt trocknungs- und härtungsbedingte Flecken bilden. An Stellen, die starken mechanischen Belastungen ausgesetzt sind, kann sich der Farbton verändern. Das hat keinen Einfluss auf die Produktqualität und Funktionalität.	
<b>Abtönbar</b>	Nur mit mineralischen Pigmenten tönbar.	
<b>Lagerung</b>		
<b>Lagerbedingungen</b>	Fest verschlossen und frostfrei lagern.	
<b>Lagerdauer</b>	Beste Qualität im Originalgebilde bis ... (siehe Verpackung).	
<b>Gutachten / Zulassungen</b>		
	TÜV - Zertifikat-Nr. TM-07/160614-1	StoPrep Sil (Emissionsarm, Schadstoffgeprüft und Produktion überwacht) Bewertung des Emissionsverhaltens
	natureplus® - Zertifikat 0602-0703-046-3	StoPrep Sil Umwelt - Gesundheit - Funktion

# Technisches Merkblatt

---

## StoPrep Sil

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Putzgrund

---

### Zusammensetzung

Volldeklaration nach Vergaberichtlinie "natureplus<sup>®n</sup>  
 anorganisches Bindemittel  
 Polymerdispersion  
 Titandioxid  
 Mineralische Füllstoffe  
 Silikatische Füllstoffe  
 Wasser  
 Verdicker  
 Stabilisatoren  
 Dispergiermittel  
 Entschäumer

### GISCODE

BSW40

---

### Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!  
 Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Kann rohstoffbedingt Spuren von Konservierungsstoffen enthalten.

# Technisches Merkblatt

---

## StoPrep Sil

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57 -2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de